



## **Am See ist er plötzlich wieder da** Sogar die Auferstehung bleibt verborgen

Das Eigenartigste an den Auferstehungserzählungen ist der Umstand, dass die Auferstehung Jesus immer als etwas Verborgenes beschrieben wird. Wenn man vom verborgenen Leben Jesu spricht, muss man weit über die Jahre seiner Verborgenheit in Nazareth hinausgehen. Das große Geheimnis im Leben von Jesus ist, dass alles daran seine verborgene Qualität hat: zunächst einmal seine Empfängnis und Geburt, dann die vielen Jahre, die er im Gehorsam gegenüber den Eltern lebte, dann sein sogenanntes öffentliches Wirken, bei dem er diejenigen, die er heilte, bat, es nicht weiterzuerzählen, dann sein Tod zwischen zwei Verbrechern außerhalb der Mauern Jerusalems, und schließlich auch noch seine Auferstehung.

Tatsächlich wird die Auferstehung nicht als glorreicher Sieg Jesu über seinen Feind geschildert. Sie dient nicht als Beweis seiner überwältigenden Fähigkeiten. Sie stellt auch keinen Vorwurf gegen diejenigen dar, die ihn zum Tod verurteilt haben. Jesus erschien nicht dem Hannas, Kajaphas, Herodes oder Pilatus, ja nicht einmal seinen zweifelnden Anhängern Nikodemus und Josef von Arimathäa. Es fehlt jeder Gestus des »Seht her: Am Schluss habe ich eben doch Recht gehabt!« Da gibt es kein »Ich habe es euch ja immer schon gesagt.« Es gibt nicht einmal ein zufriedenes Schmunzeln.

Nein, das entscheidendste Ereignis in der gesamten Geschichte der Schöpfung ist ein tief verborgenes Ereignis. Jesus erscheint als Fremder. Maria von Magdala sieht im Garten einen Fremden. Kleopas und sein Freund gehen mit einem Fremden bis nach Emmaus. Die Jünger sehen einen Fremden kommen und meinen, es sei ein Geist. Petrus, Thomas, Nathanael, Johannes, Jakobus und zwei andere Jünger hören, dass ihnen ein Fremder etwas vom Seeufer her zuruft. Wie sehr Jesus ein Fremder bleibt, wird kurz und knapp mit der geheimnisvollen Szene skizziert, bei der Jesus an einem Kohlenfeuer seinen Freunden Brot und Fisch reicht. Der Evangelist Johannes schreibt: »Keiner von den Jüngern wagte, ihn zu fragen: Wer bist du? Denn sie wussten, dass es der Herr war« (Joh 21,12).

Die Verborgenheit der Auferstehung Jesu kommt nirgendwo besser als in diesem Satz zum Ausdruck. Sie wussten, wer ihnen da Brot und Fisch reichte, aber sie wagten nicht, ihn zu fragen, wer er war. In der Gegenwart des auferstandenen Herrn wurde der Unterschied zwischen Wissen und Nichtwissen, Anwesenheit und Abwesenheit, Offenbarung und Verborgenheit überstiegen.

---

# Aus der Gemeinde

## Maßnahmen gegen die Weiterverbreitung des Corona-Virus

- Wir bitten zum Schutz aller um einen freiwilligen Selbsttest zuhause.
- Desinfizieren Sie sich am Eingang unserer Räume bitte die Hände.
- In den Gottesdiensten am Sonntagvormittag ist das Tragen einer FFP2-Maske während des gesamten Aufenthalts in der Kirche notwendig.
- In allen anderen Gottesdiensten ist das Tragen einer FFP2-Maske nur noch beim Hinein- und Hinausgehen sowie beim Kommuniongang notwendig.
- Achten Sie bitte immer auf den Abstand von 1,5 m zu anderen Personen.
- In den Pfarrheimen können Gruppentreffen nach vorheriger Anmeldung in den Pfarrbüros und unter Wahrung des Hygienekonzepts stattfinden.
- Die Kinder- und Jugendgruppen treffen sich nach vorheriger Anmeldung bei Pastoralassistentin Katharina Westphal unter Wahrung des Hygienekonzepts.
- Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

## Gemeindeversammlung in St. Franziskus

Das Bistum ist an uns herangetreten mit Projektideen zur Weiterentwicklung des Kirchorts St. Franziskus. Diese Ideen betreffen die Kirche, das Jugendheim und das Pfarrhaus. Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat sind in den vergangenen Wochen darüber informiert worden.

In einer Gemeindeversammlung am Donnerstag, 12. Mai um 20 Uhr in der Franziskuskirche sollen diese Ideen nun der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Vertreter des Bistums und weitere mögliche Projektpartner werden anwesend sein, um die Ideen zu präsentieren, Fragen zu beantworten und miteinander ins Gespräch zu kommen. Danach wird all das in den Gremien weiter beraten.

Die Anfrage des Bistums trifft uns in einer Zeit, in der wir schon länger überlegen, wie wir als Pfarrei Christus König und gerade am Kirchort St. Franziskus noch mehr »Kirche im Quartier« sein können, also auch Menschen jenseits des klassischen Gemeindelebens einen Raum bieten und ihnen Partnerin sein können.

Was an diesem Abend vorgestellt wird, sind vorerst nur Ideen. Wir laden ein, sich damit auseinanderzusetzen und gemeinsam zu schauen, wohin die Reise gehen kann. Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung!

*Alexander Bergel*

## Feier der Erstkommunion

An den kommenden beiden Sonntagen (15. und 22. Mai) feiern wir in unserer Pfarrei die Erstkommunion. Wir freuen uns, dass wir dieses Fest mit den Kindern und ihren Familien nach zwei Jahren der Coronapandemie fast wieder unter normalen Bedingungen begehen können. Die einzige Einschränkung wird das Tragen einer FFP2-Maske während der ganzen Feier sein.

Wir laden daher auch die ganze Gemeinde zu diesen Gottesdiensten ein, zumal es uns nach dem Weggang von Pater Breulmann nicht möglich sein wird, an diesen beiden Sonntagen eine weitere Messe in einer unserer Kirchen zu feiern. Die Vorabendmesse am Samstagabend in St. Franziskus ist als Alternative dazu aber weiterhin gegeben.

### **Am 15. Mai gehen zur Erstkommunion**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen online leider nicht veröffentlicht werden.

### **Am 22. Mai gehen zur Erstkommunion**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen online leider nicht veröffentlicht werden.

### **»Verbrannte Bücher – Verbrannte Demokratie«**

Am 10. Mai 1933 verbrannten die Nationalsozialisten Bücher von jüdischen oder kritischen Schriftstellern und Wissenschaftlern. Im Gedenken daran lädt unter anderem der Arbeitskreis Johannes Prassek zu einem Rundgang im Literatenviertel in der Dodesheide ein. Beginn ist am Dienstag, 10. Mai um 17:30 Uhr (geänderte Uhrzeit) an der Sommerbühne am Großspielplatz Lerchenstraße (geänderter Ort). Der Arbeitskreis gestaltet eine Station zum Schriftsteller Reinhold Schneider, der aus christlicher Überzeugung ein engagierter Gegner der Nationalsozialisten war und 1956 den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels verliehen bekam.

### **Wallfahrt der Frauen und Senioren nach Rulle**

Die kfd lädt ein zur Wallfahrt nach Rulle am Mittwoch, 11. Mai. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der 1. Kreuzwegstation am Haster Berg. Gegen 15:15 Uhr feiern wir eine Andacht in Rulle, danach laden wir ein zum Kaffeetrinken. Die Wallfahrt endet mit der Messe um 17 Uhr in der Wallfahrtskirche. Anmeldung zum Kaffee bitte bei Gisela Schmiegelt, Telefon 96293515 oder im Pfarrbüro Christus König, Telefon 9629350.

### **Gottesdienst an Christi Himmelfahrt**

Am Donnerstag, 26. Mai, dem Himmelfahrtstag, feiern wir statt der beiden Messen um 9:30 Uhr und 11 Uhr nur einen Festgottesdienst – und zwar um 10 Uhr in Christus König. Wir bitten um Beachtung und laden schon jetzt zur Mitfeier herzlich ein!

### **Seniorenkreis mit Kaffee und Kuchen und kleinem Programm**

am Mittwoch, 1. Juni um 15:30 Uhr im Johannes-Prassek-Haus. Alle Senioren sind herzlich willkommen! Anmeldung bitte bei Karin Gösmann, Telefon 05405 6622.

### **Pfarrbüros**

Die Pfarrbüros Heilig Geist und St. Franziskus sind bis zum 20. Mai geschlossen.

### **Verstorben ist**

Doris Frese (70 J.)

---

# Gottesdienste

## 4. Sonntag der Osterzeit

Sa, 07.05.	17:00 Uhr	Vorabendmesse mit Verabschiedung von P. Dr. Hermann Breulmann SJ in St. Franziskus, anschl. kleiner Empfang
So, 08.05.	09:30 Uhr	Hl. Messe in Christus König Sechswochengedächtnis + Mechthild Wallenhorst
	11:00 Uhr	Hl. Messe in St. Franziskus
	11:00 Uhr	Kleinkindergottesdienst in Christus König
	12:30 Uhr	Tauffeier in Christus König
	19:00 Uhr	Abendlob in Heilig Geist
	<i>Kollekte:</i>	<i>Für den Bischöflichen Fonds »Mütter in Not«</i>
Di, 10.05.	09:00 Uhr	Hl. Messe in Heilig Geist
	10:30 Uhr	Orgelmusik zur Marktzeit in Heilig Geist
Mi, 11.05.	10:00 Uhr	Hl. Messe im Seniorenzentrum St. Franziskus (pandemiebedingt leider nur für die Bewohnerinnen und Bewohner)
	14:00 Uhr	Wallfahrt der Frauen und Senioren nach Rulle (Start an der 1. Kreuzwegstation am Haster Berg)
	17:00 Uhr	Hl. Messe in St. Johannes Rulle
Do, 12.05.	19:00 Uhr	<u>keine</u> Hl. Messe in Christus König
Fr, 13.05.	18:00 Uhr	Friedensgebet in der Matthäuskirche
Sa, 14.05.	15:30 Uhr	Tauffeier in St. Franziskus

## 5. Sonntag der Osterzeit

Sa, 14.05.	17:00 Uhr	Vorabendmesse in St. Franziskus mit Segen für das Goldpaar Elisabeth und Ludwig Lanver
	18:30 Uhr	Abendlob für die Erstkommunionfamilien in St. Franziskus
So, 15.05.	09:30 Uhr	<u>keine</u> Hl. Messe in Christus König
	10:00 Uhr	Feier der Erstkommunion in St. Franziskus
	11:00 Uhr	<u>keine</u> Hl. Messe in St. Franziskus
	19:00 Uhr	Abendlob in Heilig Geist
	<i>Kollekte:</i>	<i>Für katechetische Aufgaben in unserer Pfarrei</i>

---

## Katholische Pfarrei Christus König

christus-koenig-os.de

### **Pfarrbüro Christus König • Bramstraße 105 • 49090 Osnabrück-Haste**

Pfarrsekretärin Ursula Heidemann • Tel. 0541 962935-0 • info@christus-koenig-os.de  
Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Mi 15:00 – 18:00 Uhr

### **Pfarrbüro Heilig Geist • Lerchenstraße 91 • 49088 Osnabrück-Sonnenhügel**

Pfarrsekretärin Monika Ruschmeier • Tel. 0541 58050622 • info@heilig-geist-os.de  
Öffnungszeiten: Mo 15:00 – 18:00 Uhr, Di 09:00 – 12:00 Uhr

### **Pfarrbüro St. Franziskus • Bassumer Straße 38 • 49088 Osnabrück-Dodesheide**

Pfarrsekretärin Monika Ruschmeier • Tel. 0541 17866 • info@sankt-franziskus-os.de  
Öffnungszeiten: Mi, Do 09:00 – 12:00 Uhr, Do 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrer Alexander Bergel, Tel. 962935-11  
Gemeindereferentin Gisela Schmiegelt, Tel. 962935-15  
Pastoralreferentin Karin Gösmann, Tel. 0171 5106128  
Pastoralassistentin Katharina Westphal, Tel. 0157 52718220  
Domkapitular Reinhard Molitor, Tel. 05407 8039123  
Seniorenzentrum St. Franziskus, Tel. 33880622  
Kita Heilig Geist, Lerchenstraße 95, Tel. 5805060

Pastoraler Koordinator Dirk Schnieber, Tel. 962935-13  
Gemeinderef. Hildegard Vielhaber-Schulte, Tel. 962935-12  
Pastoralreferentin Anne Burgard, Tel. 0151 28010880  
Diakon Hans Ulrich Schmiegelt, Tel. 0173 3425333  
P. Dr. Hermann Breulmann SJ, Tel. 60057319  
Kita St. Antonius, Bramstraße 101, Tel. 61815  
Kita St. Franziskus, Bassumer Straße 38, Tel. 15520

---